

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/1785

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit,
Verkehr und Technologie
des Landes Schleswig-Holstein



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie |
Postfach 71 28 | 24171 Kiel

Staatssekretär

Vorsitzenden
des Wirtschaftsausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Christopher Vogt, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, *Siehe Herr Vogt, 26* September 2013

der Bericht der Landesregierung zu den Anmeldungen des Landes Schleswig-Holstein für den Bundesverkehrswegeplan 2015 (BVWP) wurde am 20. Februar 2013 im Landtagsplenum sowie am 17. April 2013 und am 15. Mai 2013 im Wirtschaftsausschuss behandelt.

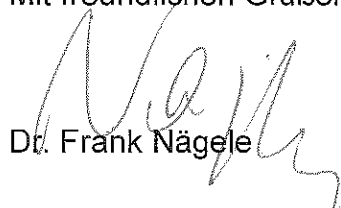
In dem vorgenannten Bericht (Drucksache 18/497) sind die vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) vorgegebenen Anmeldefristen genannt. Für die Verkehrsträger Schiene und Wasserstraßen mussten die Anmeldungen der Länder bis Ende März 2013 erfolgen. Minister Meyer hat daraufhin die in dem Bericht dargestellten Schienen- und Wasserstraßenprojekte zunächst mit einem parlamentarischen Vorbehalt angemeldet. Nach der abschließenden Befassung im Wirtschaftsausschuss am 15. Mai 2013 konnte dieser Vorbehalt aufgehoben werden.

Die Anmeldungen für Straßenprojekte müssen grundsätzlich bis Ende September 2013 erfolgen. Ich hatte in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 15. Mai 2013 erläutert, dass gegenüber den im o. a. Bericht aufgelisteten Straßenprojekten zwei Änderungen erforderlich werden:

- Die Herausnahme der Ortsumfahrung Rissen im Zuge der B 431 an der Landesgrenze zu Hamburg in Abstimmung mit der Freien und Hansestadt Hamburg.
- Die Aufnahme des sechsstreifigen Ausbaus der A 23 zwischen Pinneberg-Nord und der Landesgrenze zu Hamburg, da diese Ausweisung im Bedarfsplan Voraussetzung dafür ist, dass Seitenstreifen temporär genutzt werden können.

Zu Ihrer Information übersende ich drei Projektlisten mit den erfolgten Anmeldungen für Schienen- und Wasserstraßenprojekte sowie mit den vorgesehenen Anmeldungen für Straßenprojekte.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Frank Nägele

aktualisierte Liste ohne die fertigen und im Bau befindlichen Projekte
sortiert nach Einstufung

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
bleibt in der Einstufung vordringlicher Bedarf			
A 20			
LGr. NI/SH - Lübeck (A 1)	982,20	vordringlicher Bedarf	Planfeststellungsverfahren
A 7 (Bad Bramstedt) bis Wittenborn (B 206)	126,20		Planfeststellungsverfahren
L 114 bis A 7 (Bad Bramstedt)	129,10		Planfeststellungsverfahren
A 23 (Hohenfelde) bis L 114	86,30		Planfeststellungsverfahren
B 431 (Glückstadt) bis A 23 (Hohenfelde)	172,40		Planfeststellungsverfahren
K 28 / Elbquerung bis B 431 (Glückstadt) (Anteil SH)	322,00		Planfeststellungsverfahren
A 21			
Kiel (B 76) - Klein Barkau / Klein Barkau - Stolpe	156,90	vordringlicher Bedarf	Entwurf
Neumeimersdorf - Kiel	14,40		Entwurf
Klein Barkau - Wellseedamm	41,60		Planfeststellungsverfahren
Nettelsee - Klein Barkau	40,30		
B 202			
OU Tating	7,00	vordringlicher Bedarf	Planfeststellungsverfahren
B 209			
N-OU Schwarzenbek	5,40	vordringlicher Bedarf	Planfeststellungsverfahren
B 5			
OU Hattstedt - Bredstedt	54,00	vordringlicher Bedarf	Planfeststellungsverfahren
B 5			
N-OU Geesthacht bis A 25/B 5	87,20	vordringlicher Bedarf	Entwurf
B 199			
OU Handewitt	11,40	vordringlicher Bedarf	Entwurf
B 208			
OU Ratzeburg	21,40	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	Entwurf

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
B431 Verlegung in Wedel	18,40	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	Entwurf
Neuanmeldung vordringlicher Bedarf			
B207 Fehmarnsundquerung			keine Planung ggf. zusammen mit Schiene
A23 sechsstreifiger Ausbau zw.Eidelstedt und Tornesch		mit Kostenanteil Hamburg	keine Planung
bleibt in der Einstufung weiterer Bedarf			
B 202 Eckverbindung A 21 - Segeberger Landstr. (B 76)	17,90	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 502 Segeberger Landtr. (B 76) - Ellerbek	71,20	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
A 21 Elbe (LGr NI/SH) - A 24/AS Schwarzenbek O-OU HH)	177,20	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 206 N-OU Itzehoe (A 23 - B 206)	28,60	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
B 202 OU Garding	4,60	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung

**Aufstufung der Einstufung beantragen (also
vordringlicher Bedarf)**

A 21 Bargtheide (A 1) - Kasseburg (A 24)	112,10	weiterer Bedarf mit Planungsrecht und besonderem naturschutzfachlichen Planungsrecht	noch keine Bearbeitung
B 207 AS Heiligenhafen-O - Puttgarden	91,40	weiterer Bedarf mit Planungsrecht	Panfeststellungsverfahren
B 5 Nordumfahrung Lauenburg/Elbe (ohne Elbbrücke)	49,60	weiterer Bedarf mit Planungsrecht	noch keine Bearbeitung
B 209 Ostumfahrung Lauenburg/Elbe (ohne Elbbrücke, Abschl.)	14,70	weiterer Bedarf mit Planungsrecht	noch keine Bearbeitung
B 431 OU Glückstadt	27,40	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung

keine erneute Anmeldung für Bedarfsplan

B 5 OU Marne	14,50	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
-----------------	-------	-----------------	------------------------

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
B 5 OU Meldorf	9,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 75 OU Bargtheide	13,50	weiterer Bedarf	
B 76 OU Fleckeby	8,70	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 77 OU Hohenwestedt	12,20	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 77 OU Rimmels	8,50	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 199 Flensburg/O-Wees	5,60	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 199 OU Leck (B 5 - B 199)	19,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 201 OU Süderbrarup	9,00	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
B 202 OU Seeth und Norderstapel	14,80	weiterer Bedarf	
B 202 OU Selent	11,80	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 203 Büsum - Osterhof	8,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 203 OU Hamdorf	5,50	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 206 Itzehoe/O - Bad Bramstedt/W	42,10	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 209 OU Lüttau	7,70	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 430 OU Schmalensee	3,40	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 431 OU St. Margarethen (B 5n - B 431)	13,90	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 431 OU Brokdorf	14,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 431 OU Uetersen	21,70	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung	Begründung / Anmerkungen
B 431 OU Holm	12,20	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B431 Wedel - L.Gr. SH/HH (OU Rissen)	23,50	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B432 OU Leezen	13,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 432 OU Itzstedt	9,80	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 432 OU Nahe	10,20	weiterer Bedarf mit festgestelltem hohen ökologischen Risiko	noch keine Bearbeitung
B 432 OU Kayhude	12,20	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung
B 501 OU Grömitz	10,10	weiterer Bedarf	noch keine Bearbeitung

Anmeldungen Schienenprojekte

Projekt	Investitions- volumen in Mio. €	Begründung / Anmerkungen
Schienenanbindung FBQ (= 2gleisiger Ausbau + Elektrifizierung HL- Puttgarden) oder Neubau	k. A.	Im BWVP 2003 als ABS Hamburg-Oresundregion" mit 1.095 Mio. € veranschlagt. Verpflichtung durch Staatsvertrag. Im IRP unter Kategorie „D“ berücksichtigt (= Umsetzung nach 2015). Da ROV noch läuft, kann noch keine konkrete Trassenführung angemeldet werden. Davon abhängig ist auch ein Neubau der Trasse möglich.
Ergänzungs-/Ersatzbau- werk für Fehmarnsundquerung	k. A.	Grundsätzliche Fragen noch offen: - Ersatz- oder Ergänzungsbauwerk? - Ausführung: Brücke Tunnel? - kombiniert Schiene/Straße? Empfehlung: parallele Anmeldung für Verkehrsträger Straße (ggf. nur Schientunnel).
Ausbau der Kurve Bad Kleinen und Elektrifizierung Lübeck- Bad Kleinen	k. A.	Als ABS Lübeck-Schwerin im BWVP 2003 berücksichtigt, daher Fortschreibung bzw. Aktualisierung der Anmeldung. Bypass für verlängerte FBQ-Anbindung für südostwärts laufende Verkehre, Entlastung Knoten Hamburg. Baumaßnahme größtenteils auf Gebiet von M-V, Abstimmung mit M-V über Anmeldung
Ersatzbauwerk Rendsburger Hochbrücke	k. A.	Grundinstandsetzung soll 2014 abgeschlossen sein. Damit Nutzungsdauer für mindestens weitere 30 Jahre. Trotzdem sinnvoll, zumindest die Planung eines Ersatzbauwerkes anzustoßen
Marschbahnstrecke: Zweigleisigkeit und Elektrifizierung	k. A.	Maßnahmen sind im Koalitionsvertrag vereinbart. Sie wurden bereits in 2001 für BWVP 2003 angemeldet, jedoch wegen negativer Kosten-Nutzen-Untersuchung vom BMVBS nicht aufgenommen. Für die Elektrifizierung wurden seinerzeit Investitionskosten von 174 Mio. € kalkuliert.
Zweigleisiger Ausbau und Elektrifizierung Gütergleis Brunsbüttel- Wilster	k. A.	Wie vor.

Projekt	Investitions- volumen in Mio. €	Begründung / Anmerkungen
ABS Hamburg-Lübeck: HH-Hasselbrook - Bargtheide („S 4 Ost“)	k. A.	Im VB des BVWP 2003 ist konventionelles 3. Gleis HH-Wandsbek - Ahrensburg verankert. Seither Planung modifiziert (Achsenkonzept). Voraussetzung für Entlastung der DB-Strecke, die hohe Güterverkehre nach Fertigstellung der FBQ aufnehmen muss, durch separate Gleise. Ferner Entlastung des Knotens Hamburg (lt. Untersuchung der DB AG). <u>Stand:</u> Vorentwurfsplanung in Arbeit, soll 4/2013 vorliegen (dann konkretere Kostenangabe möglich)
ABS Hamburg-Elmshorn („S 4 West“)	k. A.	Im VB des BVWP 2003 ist konventionelles 3. Gleis zw. Elmshorn-Pinneberg verankert. Ausbau/Modernisierung des Bhf. Elmshorn (u. a. mit 4. Bahnsteiggleis) auch im Zusammenhang mit Verlegung Bhf Altona (Altona Nord) und Überleitstelle. <u>Stand:</u> Vorentwurfsplanung in 2013
Elektrifizierung Neumünster – Bad Oldesloe	k. A.	Im BVWP 2003 als Alternative zur FBQ vorgesehen. Mit Entscheidung für FBQ nach Bedarfsplanüberprüfung des BMVBS überflüssig. Trotzdem sinnvoll als Bypass zur Jütlandlinie.
Kiel – Lübeck - Elektrifizierung	k. A.	Teilnutzung für alternative Trasse der FBQ-Anbindung, müsste mit BMVBS erörtert werden.
Lübeck – Lüneburg - Ausbau, Elektrifizierung	k. A.	Umfahrung Knoten Hamburg, alternative Anbindung für FBQ.

Anmeldungen Wasserstraßenprojekte

Projekt	Investitions- volumen Mio. €	bisherige Einstufung
Nord-Ostsee-Kanal (NOK)		
Neubau 5. Schleuse Brunsbüttel	rd. 300 Mio. €	Vordringlicher Bedarf (VB) für Substanzerhaltung:
Neue Schleusen Brunsbüttel	rd. 170 Mio. €	Instandsetzung und Erneuerung von Brücken, Tunnel,
Sanierung der Schleusenanlagen in Kiel-Holtenau	Kostenermittlung erfolgt durch die WSV	Schleusen- und Fähranlagen, Ufer
Anpassung der Oststrecke	Ausbau Oststrecke: rd. 200 Mio. €	
Vertiefung des NOK	Neubau Levensauer Hochbrücke: rd. 50 Mio. € rd. 240 Mio. €	
Elbe-Lübeck-Kanal (ELK)		
Neubau der Schleusen und Vertiefung des ELK	Schleusen: rd. 200 Mio. € Vertiefung: rd. 240 Mio. € Anpassung Brücken: rd. 24 Mio. €	VB für laufende Ersatzinvestitionen: Instandsetzung Dämme, Ufer, Wehre, Brücken; Schleusenverlängerung bei Ersatz